

| EF Jg. 10          | Inhaltsfelder / Themen  | Kompetenzen  |
|--------------------|---|--|
| <b>1. Halbjahr</b> |   |  |
| <p><b>UV 1</b></p> | <p><b>Inhaltsfelder Medien / Sprache</b><br/> <b>Kommunikation</b><br/> <b>Texte: Sachtexte</b></p> <p>→ Informationsdarbietung in verschiedenen Medien<br/> → digitale Medien und ihr Einfluss auf Kommunikation<br/> → Sendeformate in audiovisuellen Medien</p> <p>→ Funktionen und Strukturmerkmale der Sprache (Zeichencharakter)<br/> → Sprachvarietäten am Beispiel von Fachsprache<br/> → Aspekte der Sprachentwicklung<br/> = Thema der zentralen Klausur am 7.6.2019)<br/> → Aufgabenart IV: Materialgestütztes Verfassen eines Textes mit fachspezifischem Bezug</p> <p>→ einen Sachtext analysieren</p> <p>TTS: A4, A5 &amp; A7</p> | <p>SR-1, 2, 3, 4, 6<br/> SP-1, 4<br/> TR-1, 5<br/> TP-2, 8, 9<br/> KR-3<br/> KP-1, 2, 3, 5<br/> MR-1, 2, 3, 4<br/> MP-1, 2, 4</p>          |
| <p><b>UV 2</b></p> | <p><b>Inhaltsfelder Texte: Drama (Ganzschrift),</b><br/> <b>Kommunikation: Gesprächsanalyse</b></p> <p><b>Probleme der modernen Gesellschaft im modernen Drama</b><br/> (z. B. Wissenschaftsthematik, zwischenmenschliche Beziehungen)</p> <p>→ <b>Sachtexte mit Bezug auf das Drama erschließen und erörtern</b><br/> (Obligatorisch ist die Behandlung der Theorie des epischen Theaters)</p> <p>TTS A3</p>   | <p>SR-5<br/> TR-1, 3, 4, 5, 6, 8<br/> TP-1, 2, 4, 7, 9, 10<br/> KR-1, 3, 5<br/> KP-1, 3, 4, 5<br/> MP-1, 2, 3, 4</p>                       |
| <b>2. Halbjahr</b> |   |  |
| <p><b>UV 3</b></p> | <p><b>Inhaltsfelder: Texte: Erzähltexte</b><br/> <b>Kommunikation: Modelle, Gespräche</b></p> <p><b>Ich-Suche und Entfremdung</b><br/> → Kurzprosa analysieren</p> <p><b>Gespräche in Alltag und Literatur</b><br/> → Kommunikationsprobleme untersuchen<br/> → Kommunikationsmodelle anwenden<br/> (z. B. Schulz v. Thun, Bühler, Watzlawick, Bühler)</p> <p>TTS A1 &amp; A6</p>   | <p>SR-5<br/> SP-3<br/> TR-1, 2, 3, 6, 7, 8<br/> TP-1, 2, 3, 4, 5, 7, 9, 10<br/> KR-2, 3, 4, 5, 6<br/> KP-1, 2, 3, 5<br/> MP-1, 2, 3, 4</p> |
| <p><b>UV 4</b></p> | <p><b>Inhaltsfeld Texte: Lyrik</b> (in einem thematischen Zusammenhang)</p> <p><b>Naturlyrik</b><br/> (Versstruktur, Bilder/Metaphern, lyr. Subjekt Sprachmittel)</p> <p>TTS: A 2</p>   | <p>SP-2<br/> SR-2, 5<br/> TR-1, 3, 4, 5, 8<br/> TP-2, 6<br/> KR-3<br/> KP-1, 3, 4, 5<br/> MP-1, 2, 3, 4</p>                                |

TTS = Texte, Themen und Strukturen, Berlin 2014  
Die Siglen zu den Kompetenzen s. u.

## Konkretisierte Kompetenzerwartungen (sind alle in der EF zu erfüllen)

| 1. Sprache<br>– Rezeption | Die Schüler können   |
|---------------------------|--|
| SR-1                      | verschiedene Ebenen von Sprache (phonologische, morphematische, syntaktische, semantische und pragmatische Aspekte) unterscheiden,   |
| SR-2                      | unterschiedliche sprachliche Elemente im Hinblick auf ihre informierende, argumentierende oder appellierende Wirkung erläutern   |
| SR-3                      | Sprachvarietäten erläutern und deren Funktion an Beispielen der Fachsprache beschreiben  |
| SR-4                      | aktuelle Entwicklungen in der deutschen Sprache und ihre sozio-kulturelle Bedingtheit erklären   |
| SR-5                      | sprachliche Gestaltungsmittel in schriftlichen und mündlichen Texten identifizieren, deren Bedeutung für die Textaussage erläutern und ihre Wirkung kriterienorientiert beurteilen |
| SR-6                      | grammatische Formen identifizieren und klassifizieren sowie deren funktionsgerechte Verwendung prüfen  |

| 1. Sprache<br>– Produktion | Die Schüler können   |
|----------------------------|--|
| SP-1                       | Sachverhalte sprachlich angemessen darstellen  |
| SP-2                       | sprechgestaltende Mittel funktional in mündlichen Texten (referierend, argumentierend oder persuasiv) einsetzen  |
| SP-3                       | weitgehend selbstständig die sprachliche Darstellung in Texten mithilfe von Kriterien (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit) beurteilen und überarbeiten |
| SP-4                       | die normgerechte Verwendung der Sprache (Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung) in Texten prüfen und diese überarbeiten  |

| 2. Texte<br>– Rezeption | Die Schüler können  |
|-------------------------|---|
| TR-1                    | - aus Aufgabenstellungen angemessene Leseziele ableiten und diese für die Textrezeption nutzen  |
| TR-2                    | den Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzen zur Sicherung des inhaltlichen Zusammenhangs herausarbeiten (lokale und globale Kohärenz)  |
| TR-3                    | dramatische, erzählende sowie lyrische Texte unter Berücksichtigung grundlegender Strukturmerkmale der jeweiligen literarischen Gattung analysieren und dabei eine in sich schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion) entwickeln |
| TR-4                    | die Bedeutung historisch-gesellschaftlicher Bezüge eines literarischen Werkes an Beispielen aufzeigen   |
| TR-5                    | Sachtexte in ihrer Abhängigkeit von Situation, Adressat und Textfunktion unterscheiden  |
| TR-6                    | komplexe kontinuierliche und diskontinuierliche Sachtexte mithilfe textimmanenter Aspekte und textübergreifender Informationen analysieren  |
| TR-7                    | den Wirklichkeitsmodus eines Textes anhand von Fiktionalitätssignalen identifizieren, Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung beurteilen   |
| TR-8                    | Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung beurteilen   |

| Texte<br>– Produktion | Die Schüler können  |
|-----------------------|---|
| TP-1                  | zielgerichtet verschiedene Textmuster bei der Erstellung von analysierenden, informierenden, argumentierenden Texten und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen |
| TP-2                  | in ihren mündlichen und schriftlichen Analysetexten beschreibende, deutende und wertende Aussagen unterscheiden   |
| TP-3                  | Analyseergebnisse durch angemessene und formal korrekte Textbelege (Zitate, Verweise, Textparaphrasen) absichern  |
| TP-4                  | - in ihren Analysetexten zwischen Ergebnissen textimmanenter Untersuchungsverfahren und dem Einbezug textübergreifender Informationen unterscheiden                       |
| TP-5                  | literarische Texte und Sachtexte mithilfe textgestaltender Schreibverfahren (u.a. Ergänzung, Weiterführung, Verfremdung) analysieren                                      |
| TP-6                  | literarische Texte durch einen gestaltenden Vortrag interpretieren  |
| TP-7                  | ihre Texte unter Berücksichtigung der Kommunikationssituation, des Adressaten und der Funktion gestalten  |
| TP-8                  | Gesprächsverläufe und Arbeitsergebnisse sachgerecht protokollieren  |
| TP-9                  | für die zielgerichtete Überarbeitung von Texten die Qualität von Texten und Textentwürfen kriterienorientiert beurteilen  |
| TP-10                 | ihre Arbeitsschritte bei der Bewältigung eines Schreibauftrags beschreiben und die besonderen Herausforderungen identifizieren  |

| <b>Kommunikation<br/>– Rezeption</b> | <b>Die Schüler können</b>   |
|--------------------------------------|---|
| <b>KR-1</b>                          | den Verlauf fachbezogener Gesprächsformen konzentriert verfolgen  |
| <b>KR-2</b>                          | Kommunikationsprozesse aus Alltagssituationen anhand zweier unterschiedlicher Kommunikationsmodelle erläutern   |
| <b>KR-3</b>                          | kriteriengeleitet eigene und fremde Unterrichtsbeiträge in unterschiedlichen kommunikativen Kontexten (Gespräch, Diskussionen, Feedback zu Präsentationen) beurteilen                                       |
| <b>KR-4</b>                          | Kommunikationsstörungen bzw. die Voraussetzungen für gelingende Kommunikation auf einer metakommunikativen Ebene identifizieren und mithilfe dieser Erkenntnisse das eigene Gesprächsverhalten reflektieren |
| <b>KR-5</b>                          | die Darstellung von Gesprächssituationen in literarischen Texten unter Beachtung von kommunikationstheoretischen Aspekten analysieren   |
| <b>KR-6</b>                          | verschiedene Strategien der Leser- bzw. Hörerbeeinflussung in rhetorisch ausgestalteter Kommunikation identifizieren  |

| <b>Kommunikation<br/>– Produktion</b> | <b>Die Schüler können</b>  |
|---------------------------------------|--|
| <b>KP-1</b>                           | - sich in eigenen Gesprächsbeiträgen explizit auf andere beziehen  |
| <b>KP-2</b>                           | Beiträge und Rollen in Diskussionen, Fachgesprächen und anderen Kommunikationssituationen sach- und adressatengerecht gestalten                  |
| <b>KP-3</b>                           | - sach- und adressatengerecht – unter Berücksichtigung der Zuhörer motivation – komplexe Beiträge (u.a. Referat, Arbeitsergebnisse) präsentieren |
| <b>KP-4</b>                           | Mimik, Gestik, Betonung und Artikulation in eigenen komplexen Redebeiträgen funktional einsetzen   |
| <b>KP-5</b>                           | Gesprächsbeiträge und Gesprächsverhalten kriterienorientiert analysieren und ein konstruktives und wertschätzendes Feedback formulieren.         |

| <b>Medien<br/>– Rezeption</b> | <b>Die Schüler können</b>  |
|-------------------------------|--|
| <b>MR-1</b>                   | - sachgerecht und kritisch zwischen Methoden der Informationsbeschaffung unterscheiden, für fachbezogene Aufgabenstellungen in Bibliotheken und im Internet recherchieren  |
| <b>MR-2</b>                   | die mediale Vermittlungsweise von Texten – audiovisuelle Medien und interaktive Medien – als konstitutiv für Gestaltung, Aussage und Wirkung eines Textes herausarbeiten   |
| <b>MR-3</b>                   | Besonderheiten von digitaler K, Aufhebung von Privatheit, Langfristigkeit, etwaige Konsequenzen für Bewerbungssituation; Kommunikation (u.a. Internet-Communities) als potenziell öffentlicher Kommunikation (u.a. Verfügbarkeiten) erläutern und beurteilen |
| <b>MR-4</b>                   | ein typisches Sendeformat (z.B. Serie, Show, Nachrichtensendung) in audiovisuellen Medien in Bezug auf Struktur, Inhalt und handelnde Personen analysieren und Beeinflussungspotenziale in Bezug auf Nutzerinnen und Nutzer kriterienorientiert beurteilen   |

| <b>Medien<br/>– Produktion</b> | <b>Die Schüler können</b>   |
|--------------------------------|---|
| <b>MP-1</b>                    | selbstständig Präsentationen unter funktionaler Nutzung neuer Medien (Präsentationssoftware) erstellen  |
| <b>MP-2</b>                    | selbstständig und sachgerecht Arbeitsergebnisse in Form von kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten mithilfe von Textverarbeitungssoftware darstellen |
| <b>MP-3</b>                    | mediale Gestaltungen zu literarischen Texten entwickeln   |
| <b>MP-4</b>                    | die funktionale Verwendung von Medien für die Aufbereitung von Arbeitsergebnissen in einem konstruktiven, kriterienorientierten Feedback beurteilen           |